

wenig verbesserten Auflage des alten Bundestages, ohne einheitliche Vollziehungsgewalt und ohne Volksvertretung — denn so will es Oesterreich! — anzulangen.

An diesen beiden wesentlichen Grundlagen des Bundesstaates, und überhaupt an den Bürgschaften der Einheit und Freiheit, welche der von Preußen, Sachsen und Hannover vereinbarte Verfassungsentwurf enthält, als an dem geringsten Maße dessen, was in beiderlei Hinsicht das deutsche Volk fordert und haben muß, halten wir unverbrüchlich fest und setzen dieselbe Ueberzeugung bei unseren Abgeordneten voraus.

Wir betrachten es dabei als sich von selbst verstehend, daß unsere Abgeordneten bei ihrer Zustimmung zu dem Berliner Verfassungsentwurfe sich die Wahrung der in Sachsen verfassungsmäßig bestehenden Freiheiten und Rechte des Volkes möglichst angelegen sein lassen, daß sie namentlich auch nach allen Kräften dahin wirken, daß das für die Wahlen zum Volkshaus des ersten Reichstages erlassene Wahlgesetz bei uns nur unter solchen Modificationen zur Ausführung gelange, wie sie die Natur unserer Verhältnisse und die Bildungsstufe unseres Volkes erheischt.

Was die inneren, rein sächsischen Fragen betrifft, welche auf dem nächsten Landtage zur Verhandlung kommen könnten, so halten wir eine besondere Verständigung über diese zwischen uns oder mit den von uns zu wählenden Candidaten nicht für nothwendig, weil wir eine Uebereinstimmung in dieser letztern für eine ausreichende Gewähr halten, daß unsere Wege auch in andern Fragen nicht allzuweit auseinander gehen werden. Im Allgemeinen werden wir bei den Wahlen zum Landtage von dem Grundsätze ausgehen, nur besonnene, ihrem Charakter und ihrer Vergangenheit nach zuverlässige, durch geistige Bildung und Befähigung selbstständige, von wahren, aufrichtigem und uneigennützigem Eifer für das allgemeine Beste, für das Wohl ihrer Mitbürger, und zwar aller Classen, beseelte Männer durch unser Vertrauen zu dem ehrenvollen, wichtigen und schwierigen Berufe von Vertretern des Volkes zu erheben. Wir sind überzeugt, in diesem Vorsatze uns mit allen wohlgesinnten Einwohnern Leipzigs und seiner Umgebung zu begegnen, und rechnen daher auf deren lebhafteste und thätigste Unterstützung in dem patriotischen Bestreben, solche Wahlen zu Stande zu bringen, die unserer Stadt zur Ehre gereichen, die andern Wahlkreise zum Vorbild dienen, für die das Vaterland, das sächsische wie das deutsche, uns dereinst Dank zolle.

Leipzig, 21. August 1849.

Carl Bemann. **Friedr. Berger.** Prof. **Biedermann.** **A. W. Bornemann,** Stadtverordn.
Dr. Brachmann. **W. v. d. Crone,** Stadtverordn. **F. J. Crusius.** **J. G. Dittrich,** Pos. u. Stadtv.
N. Dittrich, Friseur. Stadtr. **Fleischer.** **S. E. Frey,** Böttcher. **Otto Fricke.** Stadtr. **Gruner.**
Herm. Gutmann. Dr. **Härtel.** **N. Hartmann.** **Friedr. Heinichen.** **S. Pirzel,** Stadtv.
Carl Hunnius. Prof. **Otto Jahn.** **S. E. Kellner.** **H. Kirchner.** Adv. **Carl Klein.**
F. A. Krabitz, Schneidernstr. **W. F. A. Kresschmann.** **Wor. Kresschmar.** **Ed. Kummer,** Buchh.
Joh. E. Kunze, Cand. **Carl Linnemann.** **F. Märtenz,** Stadtverordn. **J. E. Müller,** Gold-
 arbeiter u. Stadtverordn. **Gustav Mayer,** Stadtverordn. Prof. **Wommers.** **Chr. Morgenstern.**
Carl Gustav Naumann, Stadtv. Stadtr. **Fr. Ries.** **John W. Dypenheimer.** **S. Pflugrad.**
J. G. Polet, Lohgerber. **C. F. v. Posern-Klett,** Stadtr. **K. Reimer,** Buchh. **S. F. Rivi-**
nus, Stadtv. Prof. **Wilh. Roscher.** **S. E. Schott,** Lehrer. **D. W. Schmidt,** Kammermstr.
 Stadtr. **C. Seyffert.** Adv. **N. Schrey.** **Chr. Gottl. Strauch,** Buchh. **A. Ströbmer,** Buchh.
J. E. Stuck, Tischlernstr. **Aug. Voigt,** Schuhm. Stadtr. **Wilh. Vogel.** Adv. **A. W. Volkmann.**
G. Wigand, Buchh. und Stadtverordn. **Dr. Zestermann.**

Listen für weitere Beitrittserklärungen liegen aus bei den Herren:

Friderici & Co., Grimm. Str. 6.
Hammer & Schmidt, Neumarkt.

Aug. Grafer, Frankfurter Str. 61.
Lh. Schreckenberger, Schützenstr. 27.

Herm. Gutmann, Reichstr. 35.
Wilh. Thümmler, Petersstr. 6.

Angefommene Reisende.

Adler, Kutscher v. Fürth, Stadt Nürnberg.
Allihn, Kfm. v. Glauchau, grüner Baum.
Albrecht, Kfm. v. Altona, Palmbaum.
v. Ahleleben, Geh. Regier.-Rath v. Potsdam, Hotel de Pologne.
v. Branniak, General a. D. v. Regensburg,
Bourcart, Maler v. Paris.
Ballin, Kfm. v. New-York,
Bender, Part. v. Hamburg,
Bley, Regier.-Rath v. Sangerhausen, und
Blumenthal, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pol.
Beschütz, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
Berber, Kfm. v. Jena, goldner Hahn.
Bömer, Def. v. Großwig, Hotel de Prusse.
Bartels, Kfm. v. Prag, Stadt Hamburg.
Bayer, Kfm. v. Aachen,
Bämper, Kfm. v. Mainz,
Bonnet, Kfm. v. Frankf. a/M,
Baumgarten, Frau, v. Dresden, und
Behrend, Kfm. v. Frankf. a/M., Hotel de Bav.
v. Criegern, DLG-Rath v. Dresden, Hotel de Bav.
Diege, Kutscher v. Pomsen, Hotel de Pol.
Erffurth, Commerz.-Rath v. Coburg, St. Hamburg.
Erlander, Kfm. v. Fürth, Kranich.
Elmenhorst, Kfm. v. Altona, Hotel de Bav.
v. Felgeleben, Graf, Kammerh. v. Braunschweig, u.
v. Felgeleben, Graf, Kutscher v. Pithen, Hotel
 de Pologne.
Grobetitz, Schausp. v. Berlin, Hotel de Pol.
Gramp, Student v. Freiberg, Stadt Breslau.
Hülfsbeck, Kfm. v. Magdeburg,
Hütterott, Kfm. v. Trief, und
Haberstasen, Fräul., v. Görlitz, Hotel de Bav.
Hesselberger, Kfm. v. Fürth, Kranich.
Hoffmann, Kfm. v. Suhl, Hotel de Saxe.
Hade, Kfm. v. Glauchau, grüner Baum.
Hagen, Apoth., und
Hagen, Student v. Königsberg, Palmbaum.
v. d. Harde, Leutn. v. Potsdam, Hotel de Pol.
Herger, Sänger v. Ragz-Monst. Gerberg. 13.
Hausmann, Part. v. Frankf. a/M., und
Hofmann, Fabr. v. Chemnitz, Stadt London.
Heyer, Frau, v. Dresden, und
Hampe, Student v. Göttingen, Stadt Breslau.
Hawle, Handlungsreis. v. Magdeburg, H. de Ruffie.
v. Jüng, Agent v. Erfurt, Hotel de Pol.
Kalisch, D. v. Berlin, Hotel de Pologne.
Krumholz, Lehrer v. Dresden, goldner Hahn.
Kreger, Kfm. v. Würzburg, Palmbaum.
Körnigt, Stadtrichter v. Meissen, St. Dresden.
Kunz, Kfm. v. Görlitz, Stadt Hamburg.
König, Kfm. v. Radesheim, Kranich.
Löbbecke, Kutscher, und
Linker, Oberförster v. Marienborn, Hotel de Bav.
Lenzmann, Kfm. v. Hagen, Stadt Dresden.
Lohje, Act. v. Eibenstock, und
Londrer, Kfm. v. Turhagen, Palmbaum.
Lawrenz, Oberger.-Assess. v. Schrimm, gr. Blg.
Martius, Schausp. v. Braunschweig, und
Matt, Student v. Göttingen, und
Müller, Pastor v. Slogau, Stadt Breslau.
Moleschott, Cand. v. Herzogenbusch, Kupferg. 6.
v. Mittig, Fräul., v. Dresden,
Mannheimer, Kfm. v. Breslau, und
v. Moltke, Graf, v. Kopenhagen, Hotel de Bav.
Martin, Kutscher v. Thierbach, Münchener Hof.
Neuffer, Kfm. v. Liegnitz, Hotel de Baviere.
Reugebauer, Kfm. v. Breslau, Stadt Dresden.
Obbarius, Kfm. v. Potsdam, gr. Blumenberg.
Otto, Part. v. Dresden, Hotel de Ruffie.
v. Orloffska, Gräfin, v. Petersburg, Hotel de
 Baviere.
Pfirsch, Gastwirth v. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
Rosenbaum, Kfm. v. Hamburg, Stadt Nürnberg.
Römer, Rentier v. Birmingham, gr. Blumenb.
Strömer, Senator v. Rostock, und
Schnitter, Kfm. v. Stettin, gr. Blumenberg.
Schnepper, Amtm. v. Nordhausen St. London.
v. Süßmiltz, Frau, v. Dresden, Stadt Dresden.
Steiner, Schausp.-Dir. v. Lübeck,
Sievers, Schausp. v. Hamburg, und
Schmettau, D. v. Lissabon, Hotel de Pol.
Schleinitz, Bürgermstr. v. Neufkirchen, St. Hamb.
Stümer, Kfm. v. Berlin,
Stiller, Pastor v. Göriz,
Siepermann, Kfm. v. Ebersfeld, und
Sander, Major v. London, Hotel de Bav.
Schmidt, Kfm. v. Dresden, Münchener Hof.
Schirack, Kfm. v. Berlin, Kranich
Tellerling, Kfm. v. Götln Stadt Nürnberg.
v. Tigerström, Kutscher v. Leyerwase, Hotel de Pol.
Thieme, Kfm. v. Lemberg, und
v. Lusow, Geh. Secretär v. Liegnitz, Hotel de
 Ruffie.
Lilly, Postverw. v. Werbau, Elephant.
Uhlmann, Kfm. v. Uhlitz, grüner Baum.
Bierneuhel, Förster v. Retsch, Hotel de Saxe.
v. Wigthum, Gräfin, v. Dresden, Hotel de Bav.
Weber, Student v. Jena, Hotel de Saxe.
v. Wangenheim, Hauptm. v. Coburg,
Werdigen, Kfm. v. Barmen, und
Wallot, Kfm. v. Dypenheim, Hotel de Bav.
Wagner, Restaurateur v. Neumarkt, gr. Baum.
Wartens, Fräul., v. London, Hotel de Pol.
v. Zech, Graf v. Großgl., Hotel de Bav.

Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 22. Aug. Abds. 14 $\frac{1}{2}$ ° R.

Druck und Verlag von G. Volz.